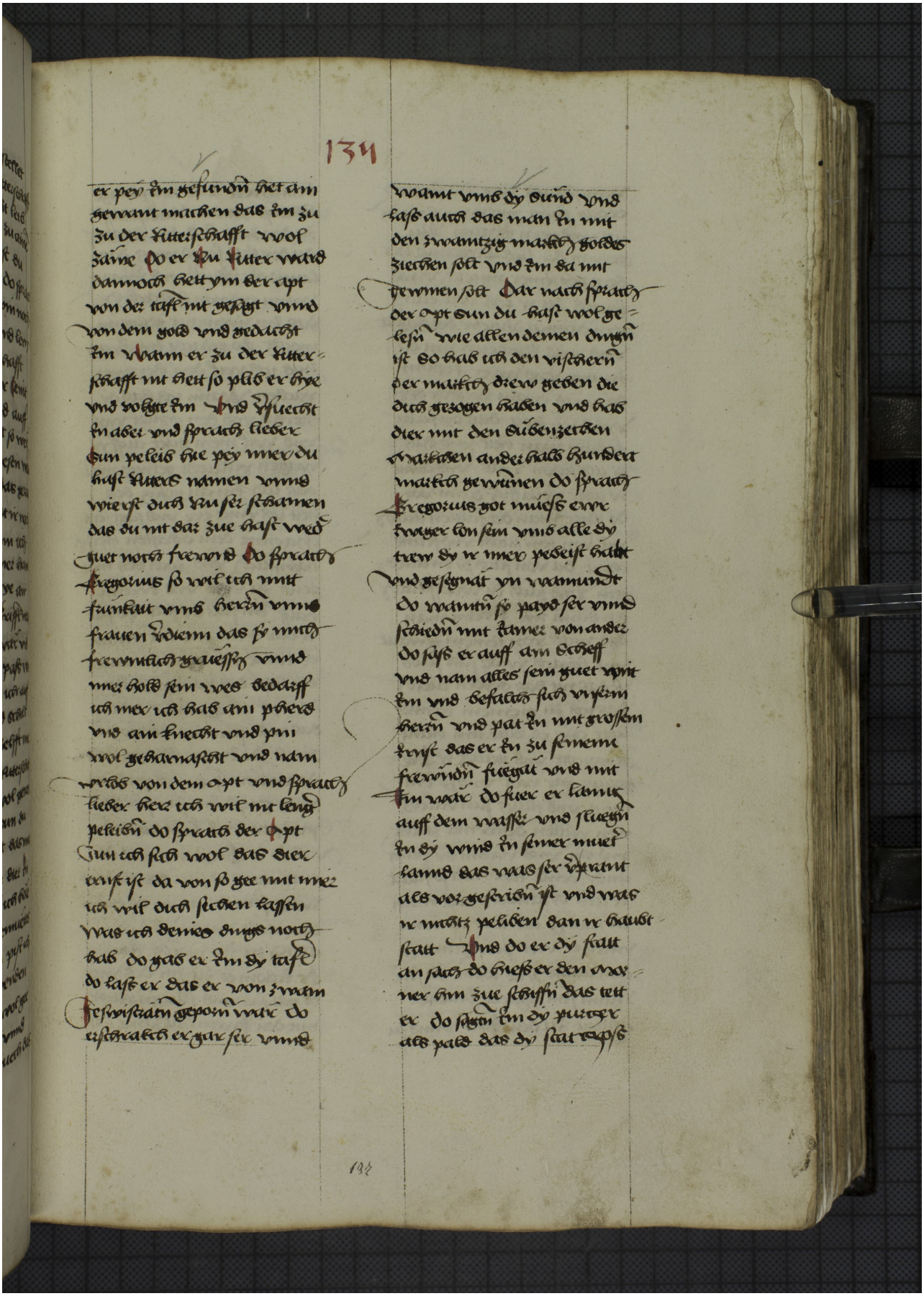
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



137

er pey im gefunden het am
gewant machen das im zu
zu der ritterschafft wol
zaime Do er nu ritter ward
dannoch bett ym der apt
von der taufe mit gesalbt vnnd
von dem gold vnd gedacht
im wann er zu der ritter=
schafft mit bett so plib er bye
vnd volgte im vnd vnterwist
in aber vnd sprach lieber
sun peleib hie pey mer du
hast ritters namen vnnd
wie erst durch nu sei sebarmen
das du mit dar zue hast wed
guet noch freiwird Do sprach
Gregorius so wil ich mit
funkrait vnns herrn vnnd
frauen wolem das sy mich
freiwillich gnaessen vnnd
mer hold sein wes bedarff
ich mer ich bas ain pfers
vnd ain knecht vnd pin
wol gebarnasht vnd nam
urlab von dem apt vnd sprach
lieber herr ich wil mit leng
peleiben Do sprach der apt
sun ich sich wol das dier
ernst ist da von so gee mit mer
ich wil dich sechen lassen
was ich deines dings noch
bas do gab er im dy taf
do last er das er von zwain
Presbiterian geporn war do
erstorben er gar ser vnnd

wannt vnns dy ouend vnd
last auch das man in mit
den zwantzig marck goldes
zierchen solt vnd im da mit
gewinnen solt Dar nach sprach
der apt sun du hast wol ge=
lesen wie alten denen dingen
ist so bas ich den vistieren
per mairch diew geben die
dich gezogen haben vnd bas
dier mit den ainbenzerchen
erwaiben ander bach hundert
marck gewinnen do sprach
Gregorius got muess eure
kwaiger lon sein vnns alle dy
trew dy ir mir peweist habt
vnd gesegnat yn warmundt
do warmun so payd ser vnnd
scheiden mit kamer von ander
do sass er auff am scheff
vnd nam alles sein guet vmit
im vnd befalch sich vrsem
herrn vnd pat in mit grossem
trost das er in zu seineme
freuwdin fuegat vnd mit
im warc do fuer er kamm
auff dem wasser vnd sluegen
in dy wind in seiner muet
kamm das was ser verpraunt
als vor gesagt ist vnd was
ir nicht peliben dan ir haubt
statt vnd do er dy statt
an sach do liess er den orar
ner im zue schiffen das tett
er do sagten im dy purger
als pald das dy statt verpsz